

Table of financial data including Staats-Anlehen, Pfandbriefe, Prioritäts-Obligationen, and various bank and transport shares.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 65.

Montag, den 22. März 1886.

(1218-1) Kundmachung. Laut hohen Erlasses Sr. Excellenz des Herrn Ministers für Cultus und Unterricht vom 28ten Februar 1886, Z. 2502, bezieht sich die Quote der vom Wiener k. k. Schulbücherverlage für das Schuljahr 1886/87 an die hierländigen Volks- und Bürgerschulen abzugebenden Armenbücher mit Eintausend neunhundert zwanzig fünf (1925) Gulden und 64 kr.

- List of names and amounts: 1. Adelsberg 168 fl. 92 kr., 2. Gotischee 178 > 15 >, 3. Gurkfeld 212 > 27 >, 4. Krainburg 176 > 66 >, 5. Laibach Stadt 127 > 89 >, 6. Laibach Umgebung 199 > 48 >, 7. Pittai 124 > 17 >, 8. Voitsch 149 > 92 >, 9. Radmannsdorf 109 > 22 >, 10. Rudolfswert 195 > 39 >, 11. Stein 122 > 30 >, 12. Tschernembl 161 > 27 >.

(1215-1) Edictal-Vorladung. Franz Petric, Rauchsangfänger in Wippach, unbekanntes Aufenthaltes wird aufgefordert, den Erwerbsteuerrückstand nebst Umlagen ad Artikel 327 der Steuergemeinde Wippach pro 1885 mit 7 fl. 40 kr., für das I. Semester 1886 mit 3 fl. 70 kr.

(1185-2) Edictal-Vorladung. Röhel Franz von Loka, derzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird aufgefordert, seine rückständige Erwerbsteuer sammt Umlagen vom Schmiedgewerbe ad Catastral-Nr. 27 der Steuergemeinde Loka pro I. Semester 1886 im Betrage von 3 fl. 3 kr.

(1184-2) Edictal-Vorladung. Horvat Jure von Kleinlesze Haus-Nr. 14, derzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird aufgefordert, seine rückständige Erwerbsteuer nebst Umlagen vom Marktfahrgewerbe ad Art. Nr. 13 der Steuergemeinde Grabrode für die Jahre 1884 und 1885 und die Einkommensteuer für die Jahre 1884 und 1885, zusammen im Betrage von 32 fl. 60 kr.

(1186-2) Edictal-Vorladung. Razborsek Paul von Tschernembl Nummer 51, derzeit unbekanntes Aufenthaltes, wird aufgefordert, seine rückständige Erwerbsteuer nebst Umlagen vom Krämergewerbe ad Catastral-Nr. 357 der Steuergemeinde Tschernembl pro 1885 und pro I. Semester 1886 und die Einkommensteuer pro 1885, zusammen im Betrage von 37 fl. 30 1/2 kr.

(1216-1) Bezirks-Hebammenstelle. Die Stelle einer Bezirkshebamme in Schwarzenberg, Steuerbezirk Idria, ist zu besetzen. Bewerberinnen um diese Stelle, mit welcher eine Jahresremuneration von 36 fl. aus der

(1011-2) Kundmachung. Die Eigentümer der im nachstehenden Verzeichnisse angeführten Fahrpostsendungen aus dem Jahre 1885, welche weder an die Adressaten noch an die betreffenden Aufgeber zurückgestellt werden konnten, werden hiemit eingeladen, dieselben unter Nachweisung ihres Eigenthumsrechtes und gegen Entrichtung der auf denselben haftenden Portogebühren

der unanbringlichen, bei der gefertigten k. k. Post- und Telegraphen-Direction erliegenden Retour-fahrpostsendungen aus dem Jahre 1885.

Table with columns: Prog. Nr., Aufgabsort, Adresse, Bestimmung, Gegenstand, Inhalt, Wert fl. kr., Gewicht R. gr., Porto fl. kr.

Anzeigebblatt.

(1183-1) Bekanntmachung. Dem Mathias Berger von Altsag; dem Georg Hrovat von Unterjusch; dem Johann Magelle von Ribnik; dem Mathias Strizl von Reffen; dem Franz Hafner von Drechouza; dem Franz Kosak von Großlateneq und deren Rechtsnachfolgern unbekanntes Aufenthaltes wird erinnert: Es haben ad 1.) Andreas Petschauer von Altsag peto. 200 fl. c. s. c.; ad 2.) der mj. Josef Hrovat (durch den Vormund Barthelmä Klopčar von Dergainesele) peto. Erfindung der Realität Einl.-Nr. 382 ad Catastralgemeinde Tirkendorf; ad 3.) Anna Ruhvic von Rudolfswert peto. 6 fl. 38 kr. c. s. c.;

ad 4.) Johann Luzar von Stalldorf peto. 64 fl. s. A.; ad 5.) Johann Fatske von Loka bei Steinbrück peto. 210 fl. c. s. c.; ad 6.) Johann Kosak von Großlateneq peto. Lebensunterhalt die Klage eingebracht, und wurde für sämtliche Rechtsfachen die Tagsatzung auf den 13. April 1886, hiergerichts vormittags 9 Uhr, unter Contumazfolgen der § 29 a. G. D., respective § 18 des Summarpatentes und § 28 B. V. angeordnet. Da die Aufenthaltsorte der Geklagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung, rücksichtlich der Klagen ad 1.) und 2.) den Herrn Doctor Josef Rozina, rücksichtlich der Klagen ad 3.) und 4.) den Herrn Dr. Karl Slanc und rücksichtlich der Klagen ad 5.) und

6.) den Herrn Dr. Johann Stebl, Advocat in Rudolfswert, als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 391 der a. G. D. verständigt. R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 12. März 1886.

(873-2) Bekanntmachung. Der verstorbenen Tabulargläubigerin Maria Malneric, resp. deren unbekanntes Erben und Rechtsnachfolgern, und dem unbekannt wo befindlichen Josef Simonic wird Herr Franz Stajer, k. k. Notar in Möttling, zum Curator ad actum bestellt und ihm die beiden Feilbietungsrubriken zugewiesen. R. k. Bezirksgericht Möttling, am 16. Februar 1886.

Advertisement for Gichtgeist (Gout medicine) by Dr. Malič, available at Apotheke Trnkóczy in Laibach.

(460—3) Nr. 7555.

Executive Realitätenversteigerung.

Auf Ansuchen des Peter Bernig von Adelsberg (durch Herrn Dr. Eduard Den) wurde die executive Feilbietung der auf 1150 fl. bewerteten Realität des Thomas Sabec von Dorn Nr. 33, sub Urb.-Nr. 22, Auszug-Nr. 1759 ad Prem, in drei Terminen bewilligt, und zwar auf den
2. April,
7. Mai und
11. Juni 1886,

jedesmal um 11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, daß die Pfandrealtät bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte versteigert werden wird.

Badium 10 Proc. — Der Grundbuchs-extract, das Schätzungs-Protokoll und die Feilbietungs-Bedingnisse liegen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht auf.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 14. November 1885.

(950—3) Nr. 709.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Michael Klun von Deutschdorf (durch Dr. Slanc) die executive Versteigerung der der Maria Kramarič von Draga gehörigen, gerichtlich auf 170 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 122 der Catastralgemeinde Seitendorf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
1. April,
die zweite auf den
4. Mai
und die dritte auf den
8. Juni 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Rudolfswert am 27. Jänner 1886.

(886—3) Nr. 1381.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch (nom. h. k. k. Aerrars) die exec. Versteigerung der der Johanna Milavc von Oberplanina Nr. 83 gehörigen, gerichtlich auf 1390 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 143 ad Catastralgemeinde Oberplanina bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
3. April,
die zweite auf den
1. Mai
und die dritte auf den
4. Juni 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet werden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 9ten Februar 1886.

(1165—2) Nr. 1047.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird mit Bezug auf das Edict Nr. 3889 bekannt gemacht, daß
am 6. April 1886

in der Executionssache des Herrn Dr. Julius Ritter von Besteneck (durch Herrn Franz Neubauer von Reudegg) gegen Josef Dular von Gorenka-Gora zur dritten Feilbietung geschritten werden wird.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 5ten März 1886.

(978—2) Nr. 354.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Illyr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Ueber Ansuchen des Andreas Sajn von Grafenbrunn Haus-Nr. 56 gegen Johann Slave von dort Nr. 39 wird die mit Bescheid vom 9. Juni 1885, Z. 2380, auf den 14. August 1885 angeordnet gewesene, sohin sistierte dritte executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 410 ad Adelsberg im Reassumierungswege neuerlich auf den
2. April 1886,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Illyr.-Feistritz, am 20. Jänner 1886.

(1058—2) Nr. 663.

Relicitation.

Ueber Ansuchen des Valentin Levc von Log ist ob Nichtzuhaltung der Licitationsbedingungen die Relicitation der dem Franz Pancur von Petelink gehörigen, auf 140 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 150 ad Steuergemeinde Glogowitz bewilligt und zur Vornahme derselben die Tagsetzung auf den
1. April 1886,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, daß hiebei die erwähnte Realität auch unter dem Schätzungswerte an die Meistbietenden hintangegeben werden wird.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 10ten Februar 1886.

(786—3) Nr. 9016.

Erinnerung

an Maria Bintar von Gurkfeld, respective deren unbekannte Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird der Maria Bintar, respective deren unbekanntem Erben hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Klara Maria von Krize Nr. 22 die Klage peto. Ersetzung der Realität Einl.-Nr. 252 Catastralgemeinde Bučka eingebracht, worüber die Tagsetzung zur summarischen Verhandlung auf den
2. April 1886,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Mathias Selak von Zavratac als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Gurkfeld, am 7. November 1885.

(1038—2) Nr. 1171.

Executive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Dr. Eduard Den (als Cessionär der Johanna Santel von Belsko) gegen Maria Santel von Belsko wegen 16 fl. f. A. die mit dem Bescheid vom 12. November 1885, Z. 7937, angeordnete executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 93 ad Luegg auf den
2. April 1886,

vormittags 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 18. Februar 1886.

(999—2) Nr. 1290.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Georg Köthel von Gottschee die executive Versteigerung der der Anna Handler von Gottschee gehörigen, gerichtlich auf 1250 fl. geschätzten Realität der Catastralgemeinde Gottschee Einl.-Z. 62, 63, 64 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
7. April,
die zweite auf den
5. Mai
und die dritte auf den
9. Juni 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei in Gottschee mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 24. Februar 1886.

(795—3) Nr. 475.

Erinnerung

an Johann Rojc von Verbica Nr. 12, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Illyr.-Feistritz wird dem Johann Rojc von Verbica Nr. 12, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anton Zefrin von Verbica Nr. 12 die Klage de praes. 26. Jänner 1886, Z. 475, auf Anerkennung der Ersetzung des Eigenthums der Realität Grundbuchs-Einl.-Z. 38 ad Catastralgemeinde Zablaniz eingebracht, und ist hiezu die Tagfahrt auf den
7. April 1886

angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Lorenz Zerovsek von Illyr.-Feistritz als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freistehet, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Illyr.-Feistritz, am 27. Jänner 1886.

(514—3) Nr. 315.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem Bescheid vom 9. November 1881, Z. 4580, bewilligte und sohin sistierte dritte exec. Feilbietung der dem Stefan Jager von Landol gehörigen, auf 2200 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 11 ad Pfarrgilt Hrenovice wird reasumando auf den
3. April 1886,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Bescheidsanhang angeordnet.

Den Tabulargläubigern Anna, Agnes, Lucia, Mathias, Jakob, Maria, Jarnej, Melchior und Johann Jager, Sebastian Lampe, Jakob Petrovič, Jakob Santel, Katar Dolos von Landol und Rechtsnachfolgern unbekanntem Aufenthaltes wurde Michael Klemenc von Hrenovice zum Curator ad actum decretiert, und werden ihm die Bescheide zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Senojetich, am 22. Jänner 1886.

(1029—2) Nr. 629.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Ent von Schwarzenberg Nr. 26 (als Vormund der Georg Reznofnik'schen Pupillen von ebenda) die sistierte dritte executive Feilbietung der dem Andreas Ent von Lome Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 3340 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 942/73 der Herrschaft Wippach, nummehr Grundbucheinlage Nr. 2 der Catastralgemeinde Lome, im Reassumierungswege auf den
5. April 1886,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können hiergerichts eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Idria, am 13ten Februar 1886.

(979—3) Nr. 431.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Ill.-Feistritz (nom. des hohen k. k. Aerrars) die executive Versteigerung der dem Kasper Zatur von Grafenbrunn Nr. 69 gehörigen, gerichtlich auf 600 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 413 ad Herrschaft Adelsberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
2. April,
die zweite auf den
7. Mai
und die dritte auf den
18. Juni 1886,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. f. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 25. Jänner 1886.

(1180—1) Št. 1777.

Oklic.

V tožbi Terezije Tratar iz Kamnja proti gosp. Josipu Novaku iz Straže, o katerem se nezna, kje biva, potem proti Franu, ml. Alojziji in Antonu Novaku iz Straže *de praes* 4. marca 1886, št. 1777, zaradi 12 gld 2¹/₂ kr. pristavkom, se je k ustni razpravi v malostnem postopku rok določil na 27. aprila 1886

ob 8. uri dopoludne pri podpisanem sodišči in neznanu kje bivajočemu gosp. Josipu Novaku postavil skrbnikom *ad actum* njegov brat Fran Novak, s katerim se bode ta zadeva obravnavala in rabsodila, ako gosp. Josip Novak k roku ne pride ali družega pooblaščenca semkaj ne naznani. C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 5. marca 1886.

(1144—1) Št. 1349.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Petra Vergota iz Dvo-rišća dovoljuje se izvršilna dražba Martin Mikanovega iz Lokvic, sodno na 250 gld. cenjenega zemljišća ekstr. št. 121 davkarske občine Draščice. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 14. aprila,
drugi na 14. maja in
tretji na 12. junija 1886,
vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležć v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dnć 17. februvarija 1886.

(1145—1) Št. 1374.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Josipa Majzla iz Metlike dovoljuje se izvršilna dražba Josip Bratanićevega, sodno na 90 gld. cenjenega zemljišća iz Lokvic vlož. št. 466 davkarske občine Lokvice. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 14. aprila,
drugi na 14. maja in
tretji na 12. junija 1886,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležć v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. februvarija 1886.

(1151—1) Št. 455.

Oklic tretje izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo gospe Antonije Hess iz Metlike dovoljuje se izvršilna dražba Janez Klemenćevega, sodno na 555 gld. cenjenega zemljišća iz Mačkovca kur. št. 213 grajšćine Krupske. Za to določujejo se dražbeni dnevi:

na 7. maja 1886
od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišće pri tem roku tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležć v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. februvarija 1886.

(1149—1) Št. 1479.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Badovinaca iz Badovinc dovoljuje se izvršilna dražba Jure Vivotovega, sodno na 405 gld. cenjenega zemljišća z Krašnega Vrha št. 5, top. št. 528 *ad* grajšćini Soteska. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 5. maja,
drugi na 5. junija in
tretji na 3. julija 1886,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležć v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dnć 23. februvarija 1886.

(1150—1) Št. 1424.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo gospoda dr. Janeza Skedla iz Rudolfovega dovoljuje se izvršilna dražba Janez Štefanićevega, sodno na 590 gld. cenjenega zemljišća iz Rozalnice kur. št. 422, 423, 508 in 822 *ad* grajšćini Metlika. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 5. maja,
drugi na 5. junija in
tretji na 3. julija 1886,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležć v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dnć 20. februvarija 1886.

(1182—1) Št. 1254.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji daje na znanje:

Na prošnjo Andreja Vavka (po dr. Štepiharji) dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Okorn lastnega, sodno na 385 gld. cenjenega zemljišća urb. št. 430 Velesovske grajšćine v Cerkljah. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 12. aprila,
drugi na 17. maja in
tretji na 21. junija 1886,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležć v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 3. marca 1886.

(1152—2) Št. 10443.

Naznanilo.

Na prošnjo Janeza Kapelleta iz Metlike se zaradi neizpolnjenja dražbenih pogojev zvršila zopetna dražba vsled zapisnika *de praes* 13. aprila 1882, št. 3932, od Neže Nemanić iz Božakova, za 550 gld. kupljenega, sodnijsko na 549 gld. 83 kr. cenjenega, pod ekstr. št. 50 občine Božakovo upisanega, Markotu Nemaniću iz Božakovega spadajočega zemljišća dovoli in se določi dan

7. maja 1886

z dodatkom, da se bode ta dan zemljišće tudi pod cenilno vrednostjo na nevarnost in stroške nemarne kupice prodalo.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dnć 12. februvarija 1886.

(1154—2) Št. 1462.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki se je čez tožbo Gabre Šelaković iz Drage št. 2 proti Juretu Damjanoviću od tam št. 12 zaradi 140 gld. s pristavkom skrajšana razprava na dan 28. maja 1886

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališća zatoženca na njegovo nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gospodu Leopoldu Ganglu iz Metlike vročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblašćenca naznani ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 22. februvarija 1886.

(1143—2) Št. 1279.

Razglas.

Vsled prošnje Nikota Zupanića iz Griblje se bo dne 2. aprila

17. aprila 1886

druga eks. dražba Kate Stampaher iz Cerkvišća št. 19 pripadajoćih, na 215 gld. cenjenih posestnih in užitnih pravic na parc. številke 152, 153, 1521, 2045, 2057, 2063, 2125, 2129, 2130, 2157, 2663, 2174, 2052, 2054, 1956, 2025, 2041, 2046, 2053, 2124, 2128, 2325, 2329, 2436, 2600, 2601, 2605, 2613, 2635, 2652, 2667, 1986, 2259, 2261, 2263, 2317, 2322 in 2382 davćne občine Krasinc, vselej ob 11. uri dopoludne pri podpisanji sodniji pod navadnimi pogoji vršila.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 17. februvarija 1886.

(992—3) Št. 360.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Antona Majzla (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba ml. Alojzij Kaplerjevega, sodno na 1190 gld. cenjenega zemljišća vložna št. 75 in 79 katastralne občine Veliki Trn.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na 3. aprila,

drugi na 5. maja

in tretji na 5. junija 1886,

vsakokrat od 10. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči z pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležć v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dnć 20. januvarija 1886.

(1148—1) Št. 1110.

Oklic izvršilne dražbe premičnega blaga.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja:

Na prošnjo Marka Für iz Hrasta št. 9 dovoljuje se izvršilna dražba Jakob Štefanićeve, od tam zarubljene, pri zemljišći kur. št. 233 pod grajšćino Krupsko na podlagi dolžnega pisma dne 22. septembra 1875 uknjižene terjatve v znesku 80 gld.

Za to se določujeta dražbena dneva:

prvi na 1. maja,

drugi na 15. maja 1886,

vsakokrat ob 9. uri dopoludne, pri tej sodniji s pristavkom, da se bode zarubljena terjatve pri prvi dražbi le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugi dražbi pa za vsako ceno in za gotov denar oddala.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 11. februvarija 1886.

(1146—2) Št. 1315.

Oglas.

Pri c. kr. okr. sodniji v Metliki se je čez tožbo Bože Magovaca iz Radovice št. 18 proti Marti Sajatović, oziroma njenim pravnim neznanim naslednikom, zaradi priznanja lastninske pravice na trtje kur. št. 900 in 919 grajšćine Krupske skrajšana razprava na 30. aprila 1886

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališća tožene na njeno nevarnost in stroške kot skrbnikom postavljenemu gosp. Franu Štajerju, c. kr. notarju iz Metlike, vročil.

Tožena naj se omenjeni dan sama tu oglasi ali pooblašćenca objavi ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 17. februvarija 1886.

(1153—2) Št. 1713.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki se je čez tožbo Kate Žigon iz Metlike proti Josipu Benkoviću iz Želebeja, zdaj neznanu kje v Ameriki, zaradi 37 gld. s pristavkom razprava v malem postopku na

12. aprila 1886

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališća toženca na njegovo nevarnost in stroške kot skrbnikom postavljenemu gospodu Francu Štajerju, c. kr. notarju v Metliki, vročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblašćenca objavi ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dnć 4. marca 1886.

(1168—2) Št. 720.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašićah daje na znanje:

Na prošnjo Jarneja Nose iz Kampilja (kot cesionar Martina Heglerja iz Podgore) dovoljuje se izvršilna dražba Fran Germovega, sodno na 860 gld. cenjenega zemljišća, vpisanega v vlogi št. 30 katastralne občine Kampilje, ležećega v Kampiljah.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 2. aprila,

drugi na 30. aprila in

tretji na 28. maja 1886,

vsakokrat od 10. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležć v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašićah dnć 12. februvarija 1886.

Jener Herr von Albrecht

welcher am 4. d. M. seinen Aufenthaltsort verlassen, vom 8. d. M. bis Mittwoch den 10. d. M. vormittags 9 Uhr sich in Wiener Neustadt aufhielt, dasselbe mit der Angabe, nach Wien zu fahren, verliess, und seither seine Angehörigen ohne jede Nachricht über sein Verbleiben liess, wird aufgefordert, entweder zurückzukehren oder seine gegenwärtige Adresse an Herrn A. J., Wien, Schottenring Nr. 11, III. Stock, Th. 109, oder seinen tiefbekümmerten Angehörigen in K. mitzuthemen. Dieselben sichern ihm volle Verzeihung und Errettung aus jeder Lage, in die er sich gebracht haben könnte, zu. (1174) 3-3

Nach Kärnten wird eine

Bonne gesucht.

Dieselbe soll nicht mehr gar jung und mehr einfach sein und in den ersten Schulgegenständen, dann in der italienischen Sprache unterrichten können. (1135) 2-2
Anfragen werden an die Administration dieser Zeitung erbeten.

Institut „MERCUR“
Wien, I., Wollzeile 11.

lehrt brieflich ohne	Buchführung
Vorauszahl-	Comptoirkunde
lung unter	Schönschrift
Garan-	Stenografie
tie:	Englisch
	Französisch
	Italienisch

Pro- spect u. Probefrief gratis u. franco.

Gefertigter beehrt sich anzuzeigen, dass er den (1217) 2-1

Dalmatiner Keller

Kaiser-Josefs-Platz Nr. 8

auf seine Rechnung übernommen hat und dortselbst echte, vorzügliche Dalmatiner Weine, das Liter mit 32 kr., 40 kr., 48 kr., 60 kr., 80 kr. zum Ausschank bringt. Einem recht zahlreichen Besuche entgegensehend, achtungsvoll

T. Grabner.

Die eigene Erfahrung ist die bestel
Wer im Zweifel darüber ist, welches Mittel er gegen rheumatische Beschwerden oder gegen schmerzhaftes Gichtleiden anwenden soll, der kaufe sich für 40 kr. eine Flasche des echten

Pain Expeller

mit Anker.

Siebenzehnjährige Erfahrung und zahllose Erfolge bürgen dafür, daß die 40 kr. nicht unnütz ausgegeben werden. Vorräthig in den meisten Apotheken. Haupt-Depot: Apotheke zum Goldenen Löwen in Prag, Altstadt.

* In Laibach bei J. Birschlitz (3845) 8-8

(1192) Nr. 201.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Kreis- als Handelsgerichte in Rudolfswert ist in dem hiergerichtlichen Handelsregister für Einzelfirmen die Firma „Franz Kav. Humann, gemischte Warenhandlung in Gurkfeld“, gelöscht worden. Rudolfswert am 2. März 1886.

(1124-2) Nr. 11 105.

Bekanntmachung.

Den unbekannteten Rechtsnachfolgern der verstorbenen Ursula Rogoj von Oberdorf wurde unter Zufertigung des Auforderungsbescheides vom 13. September 1885, Z. 8825, Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt. K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 24sten Februar 1886.

Ein ältestes Spezerei-Geschäftslocale sammt Magazinen

auf dem besten Posten in Laibach: Domplatz Nr. 1, Ecke der Spitalsgasse, auch für jedes andere Geschäft geeignet, ist vom 15. September a. c., eventuell auch früher, mit oder ohne Warenlager und Einrichtung zu verpachten.

Näheres zu erfragen beim Geschäftseigentümer oder Hausherrn daselbst. (1189) 3-2

(1193) Nr. 202.

Bekanntmachung.

In das diesgerichtliche Handelsregister für Einzelfirmen ist die Firma Franz Xaver Humanns Sohn zum Betriebe einer gemischten Warenhandlung in Gurkfeld eingetragen worden.

Firma-Inhaber ist Victor Humann, Handelsmann in Gurkfeld. K. k. Kreis- als Handelsgericht Rudolfswert, am 2. März 1886.

(1071-3) Nr. 1310.

Bekanntmachung.

In der Rechtsache des Anton Krüpper, Kaufmann in Laibach (durch Dr. v. Schrey), gegen F. Berderber, Kaufmann in Unterlapac, puncto 624 fl. 5 kr. wurde dem Geflagten F. Berderber aus Unterlapac in Kroatien wegen seines wechselnden Aufenthaltsortes als Curator ad actum Herr Dr. Anton Pfeifferer bestellt und diesem sohin der Inrotulierungsbescheid vom 9. März 1886, Z. 1310, zugestellt.

K. k. Landesgericht Laibach, am 9. März 1886.

(1119-2) Nr. 2318.

Bekanntmachung.

Den verstorbenen Mathias Petrie, Valentin Deschman, Theresia Sibera, Johanna Sibera, Maria Milave und Gregor Jurca, rücksichtlich deren unbekannteten Rechtsnachfolgern, sowie den unbekannteten Tabulargläubigern Gollob und Zuseg, Handelsfirma in Laibach, Johanna und Maria Soller von dort und Lucas Plešner von Hodererschitz wurde Herr Karl Puppis von Loitsch unter gleichzeitiger Zustellung der für sie bestimmten Realfeilbietungsbescheide vom 9. Februar 1886, Z. 1381, als Curator ad actum aufgestellt.

K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 2ten März 1886.

(1031-3) Nr. 4263.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird über das Gesuch der Maria Groselj von Sairach Nr. 14 um Verständigung der Tabulargläubiger ihrer Realität Einlage Nr. 13 der Catastralgemeinde Sairach von der beabsichtigten lastenfreien Trennung der Grundparzelle Nr. 779, welche bereits im Cataster Nr. 779/2 vorkommt, den unbekannteten Erben nach Philipp Kopsche, Maria und Anton Kovac und Matthäus Groselj von Sairach hiemit bekannt gegeben, daß für dieselben zur Wahrung ihrer Rechte Herr Thomas Naglic von Sairach als Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Bescheid vom 28. Oktober 1885, Z. 3678, zugestellt worden ist.

K. k. Bezirksgericht Idria, am 2ten Dezember 1885.

(893-3) Nr. 2243.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird den unbekannteten Erben des Lorenz Alcs, Besitzer von St. Martin unter dem Großgallenberg Nr. 7, bekannt gemacht, daß der über die von Sebastian

Lome gegen den Verlaß des Lorenz Alcs, Besitzer von St. Martin Nr. 7, peto. 300 fl. eingebrachte Klage erflossene Bescheid vom 5. Februar 1886, Z. 2243, dem für den genannten Verlaß aufgestellten Curator Dr. Munda in Laibach zugestellt worden ist.

Laibach am 5. Februar 1886.

Krainische Baugesellschaft.

Die zwölfte ordentliche

General-Versammlung der Actionäre

findet am 28. April 1886, nachmittags 5 Uhr, im I. Stocke des Hôtels Stadt Wien statt.

Behufs Theilnahme an derselben sind die Actien bis längstens 14. April 1886 bei der Casse der Gesellschaft gegen Empfangnahme der Legitimationskarten zu deponieren.

Tagesordnung.

- 1.) Vortrag des Geschäftsberichtes und der Bilanz.
- 2.) Bericht des Revisionsausschusses und Ertheilung des Absolutariums.
- 3.) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4.) Ergänzungswahl in den Verwaltungsrath.
- 5.) Neuwahl des Revisionsausschusses.
- 6.) Allfällige nach § 34 der Statuten einzubringende Anträge.

Laibach im März 1886.

Der Verwaltungsrath.

Kundmachung.

Mit Erlass der hohen k. k. Landesregierung in Laibach vom 8. Jänner 1886, Z. 371, wurde der Marktgemeinde Planina bei Rakek gestattet, den alljährlichen Georgi-Markt dieses Jahr den 29. März abhalten zu dürfen, was zur allgemeinen Kenntnis gebracht wird.

Gemeindeamt Planina am 1. März 1886.

Anton Kovšca, Gemeindevorsteher.

Zahnarzt Dr. Hirschfeld

aus Wien

wohnt „Hôtel Elephant“ Zimmer-Nr. 43/44 und ordiniert täglich von 9 bis 1 und von 2 bis 5 Uhr. (869) 20

(1047) 10

500.000 fl.

10.000 fl., 5000 fl. abzgl. 20% = 4788 Geldtreffer.

Kincsem-Lose sind zu beziehen durch das Lotterie-Bureau des ungarischen Jockey-Club: Budapest, Waitznerg 6.

Haupttreffer bar

Kincsem-Lose 1 fl. 11 Lose nur 10 fl.

Ziehung schon nächsten Monat.